

Wörterbücher:

- Rotted und Welcker, Staatslexikon, 3. Aufl. herausgeg. von Welcker, 14 Bände, Leipzig 1856/66;
Bluntschli und Brater, Deutsches Staatswörterbuch, 11 Bände, Stuttgart und Leipzig 1857/70;
Bluntschli, Staatswörterbuch in 3 Bänden, hrsg. von Löning, Zürich 1872;
v. Stengel-Fleischmann, Wörterbuch des deutschen Staats- und Verwaltungsrechts, Tübingen 1911 ff.

Quellenausgaben:

- Triepel, Quellenfassungen zum Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht, davon Bd. 4: Schüding, Preußen, Leipzig 1906; Bd. 6: Rehm, Bayern, Leipzig 1903;
Binding, Deutsche Staatsgrundgesetze in diplomatisch genauem Abdrucke, davon Heft 4: Preußen, 3. Aufl. Leipzig 1908; 5: Bayern, 6: Sachsen, 7: Württemberg, 8: Baden und Hessen, 9: Hansestädte.
Ausgaben der preussischen Verfassungsurkunde von Rönne, 2. Aufl., Berlin 1852; Schwarz, 2. Aufl., Breslau 1898; Arndt, 7. Aufl., Berlin. 1911.

Zeitschriften:

- Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft, Tübingen 1844 ff.
Zeitschrift für deutsches Staatsrecht, herausgeg. von Hegibi, Bd. 1, 1865/67.
Firths Annalen des norddeutschen Bundes bzw. des Deutschen Reichs, Berlin und München 1868 ff.;
Grünhut, Zeitschrift für das öffentliche und Privatrecht der Gegenwart, Wien 1874 ff.;
Hartmann, Zeitschrift für Gesetzgebung und Praxis auf dem Gebiete des deutschen öffentlichen Rechts, 6 Bände, Berlin 1875/80;
Jahrbuch für Gesetzgebung, Verwaltung usw., hrsg. von Holzendorff, bzw. Schmoller, Leipzig 1871 ff.;
Archiv für öffentliches Recht, begründet von Laband und Stoerk, Freiburg i. B. 1885 ff.